



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## Universitätsbibliothek Paderborn

**Tugend-Spiegel Aller Zucht-liebenden Closter-Jungfrauen.  
Das ist: Schönes Tractätlein von Zwanzig halbstündigen  
Sermonen über das Leben der H. Jungfrauen und Mutter/  
Ehentraut/ Sanct Ruperti ...**

**Prokop <von Templin>**

**Sultzbach, 1679**

K. Als eine solche wolte sie auch gern sterben.

**urn:nbn:de:hbz:466:1-37377**

nitens und Buß mittels der  
 Beicht: Reu und Leyd über ihre  
 Sünden/ des Hochwürdigsten  
 Leibes und Bluts Christi mittels  
 der Communion, und der letzten  
 Selung/ darnit erzeigend/ daß  
 gleichwie sie als eine gehorsame  
 Tochter der Christ-Catholischen  
 Kirchen gelebet hatte / wolte sie  
 auch als eine solche sterben: Zu  
 dieser Zeit thun die Kexer einen  
 Theil der sieben Sacramenten  
 ausmustern/ wollen dieselbe nicht  
 alle glauben/ weniger sie lebend  
 und sterbend brauchen / abson-  
 derlich die letzte Selung: Aber  
 Sanct Ehrentraut gleichwie sie  
 dieselbe Catholisch glaubete/ also  
 K wolte sie sich auch sterbend der-  
 selben nicht berauben / ließ ihr sie  
 bringen und geben / deswegen  
 genosse sie auch die heylsamen  
 Würckung derselben / daß sie  
 nem



nemlich waren gute Wehr und  
Waffen sie zu defendiren / zu  
beschützen und zu stärcken wieder  
die gemeldte schädliche Forcht.

4. Gar oft sprach sie mit L  
Mund und Herzen den 28.  
Vers des 72. Psalms: Mihi  
adhære DEO bonum est,  
ponere in Domino DEO spem  
meam: Mir ist gut / heylsam  
und nutz / daß ich dem HERN  
anhangen / und auf GOTT den  
HERN meine Hoffnung setze:  
Ach wie gefället mir das so wol!  
Sey mir aber erlaubet / daß ich  
disfalls mein Herz ein wenig  
ausraumen / und sagen durffe /  
wie mir es umb dasselbe zu nutz  
ist: Ich glaube und fürchte das  
Göttliche Gericht / ich glaube  
und fürchte auch das Fegfeuer  
und die Hölle / aber nicht gefäl-  
let mir / wann sich jemand die  
Forcht